



# Herausforderung «Trockenheit»

## Stefan Mürner



# Berner Wassertag 2022

Trinkwasserversorgung: welche Strategie verfolgt das AWA?

Stefan Mürner

Siedlungswasserwirtschaft  
Amt für Wasser und Abfall  
Bau- und Verkehrsdirektion

# Herausforderung Klimawandel

**BZ**

LOKALES

Maximilian Jacobi

Publiziert: 10.08.2022, 07:13

## Vom Quell des Lebens zum Rinnsal

Die aktuelle Dürre bedroht die Trinkwasserversorgung von Rumisberg. Droht bald auch anderen Gemeinden dasselbe Schicksal?



Quelle: Website Wasserverbund Region Bern AG  
([www.wvrb.ch](http://www.wvrb.ch))



Die charmantesten Verkehrshindernisse der Welt

Quelle: Website Bern Welcome ([www.bern.com](http://www.bern.com))



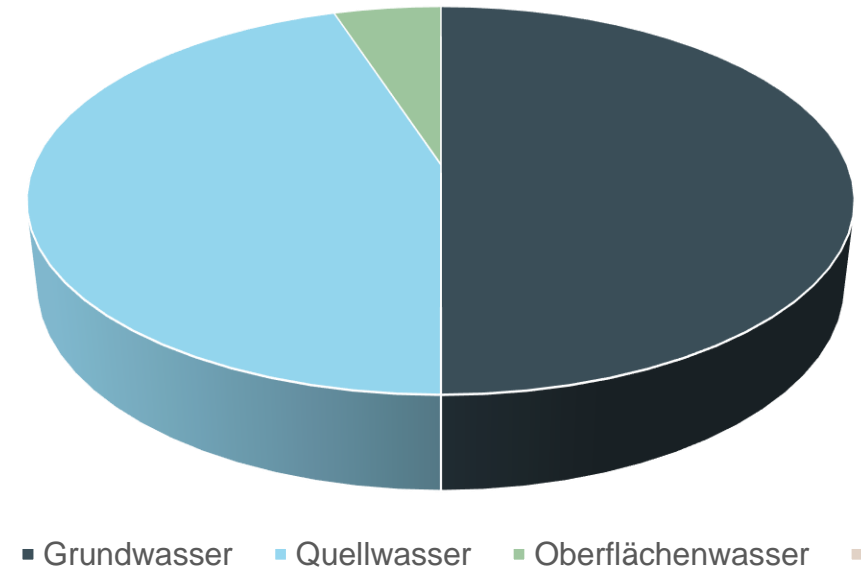
Quelle: Beitrag Blick vom 22.07.2022 «Darum sind alle Brunnen in Glarus Süd stillgelegt»

# Woher kommt unser Trinkwasser?

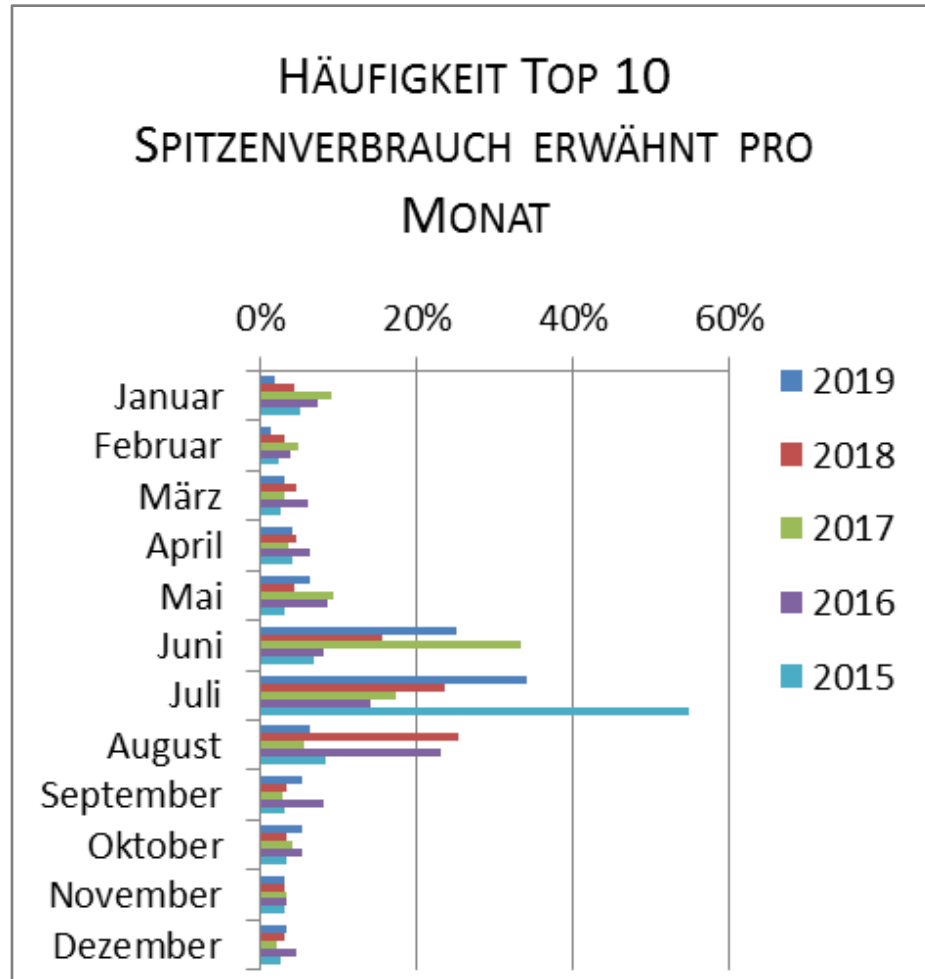
95% aus Grundwasser (Quellen und Grundwasserfassungen)

5% Oberflächenwasser

Wasserbeschaffung



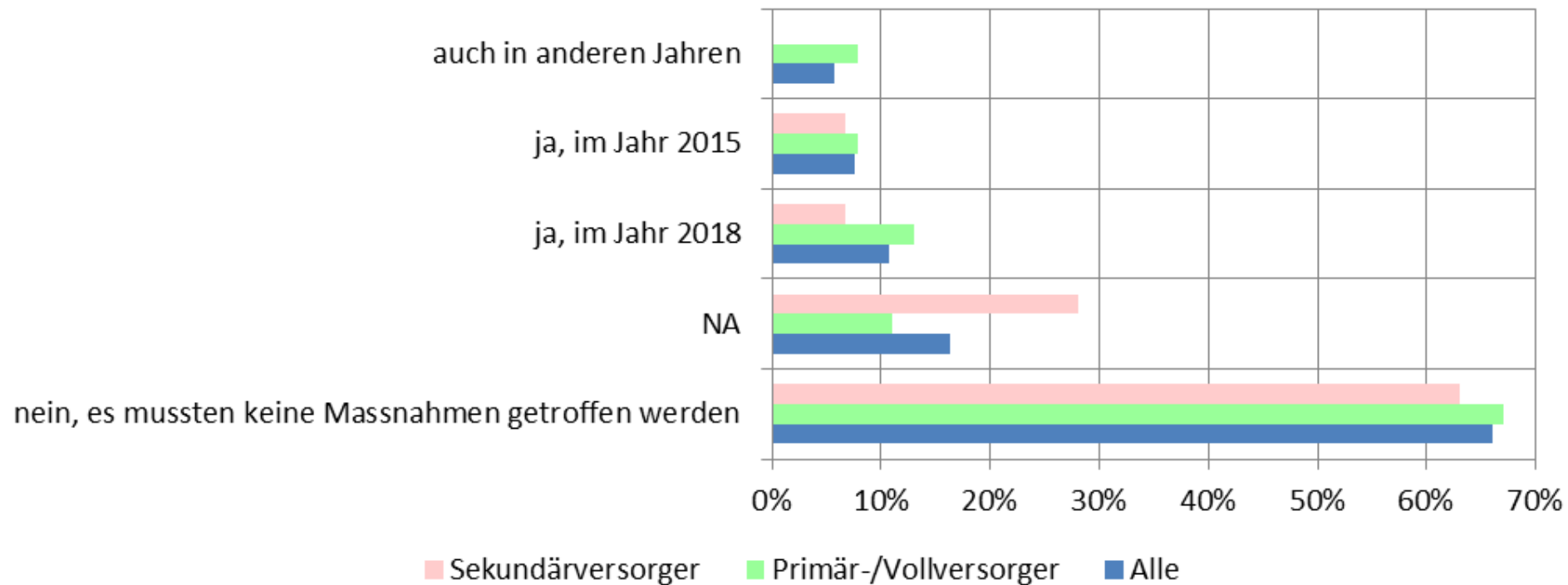
# Umfrage 2020 - Wasserverbräuche



- Allgemein: Spitzenverbrauch v.a. im Sommer (Juni - August)
- 2015: Juli sehr heiss  
Spitzenverbrauch v.a. im Juli
- 2018: ganzer Sommer sehr heiss  
Spitzenverbräuche Juni – August

# Umfrage 2020 – Massnahmen Trockenheit

MUSSTEN MASSNAHMEN AUFGRUND VON WASSERKNAPPHEIT  
GETÄTIGT WERDEN?



# Umfrage 2020 – Massnahmen Trockenheit

Meiste Massnahmen:

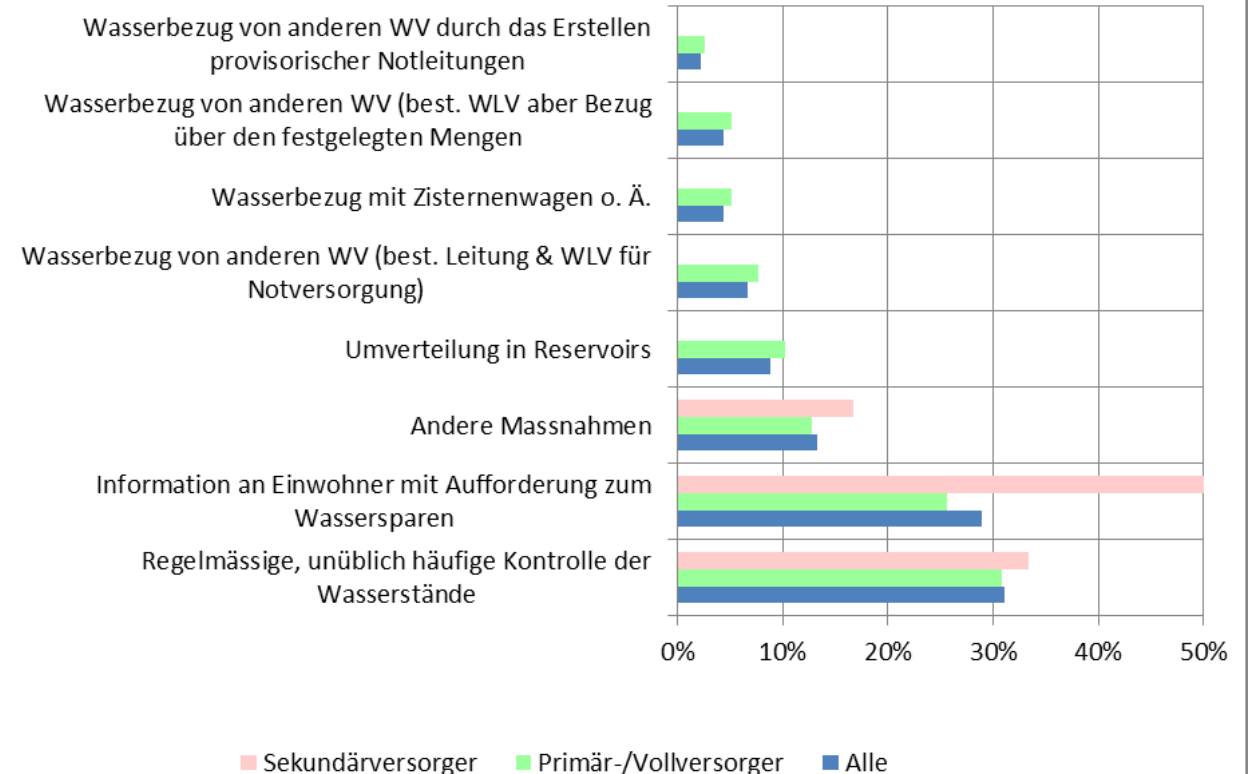
- Erhöhte Kontrollen
- Aufruf an Bevölkerung zum Wassersparen

Nur bei wenigen WVs

- Notbezüge über Provisorien

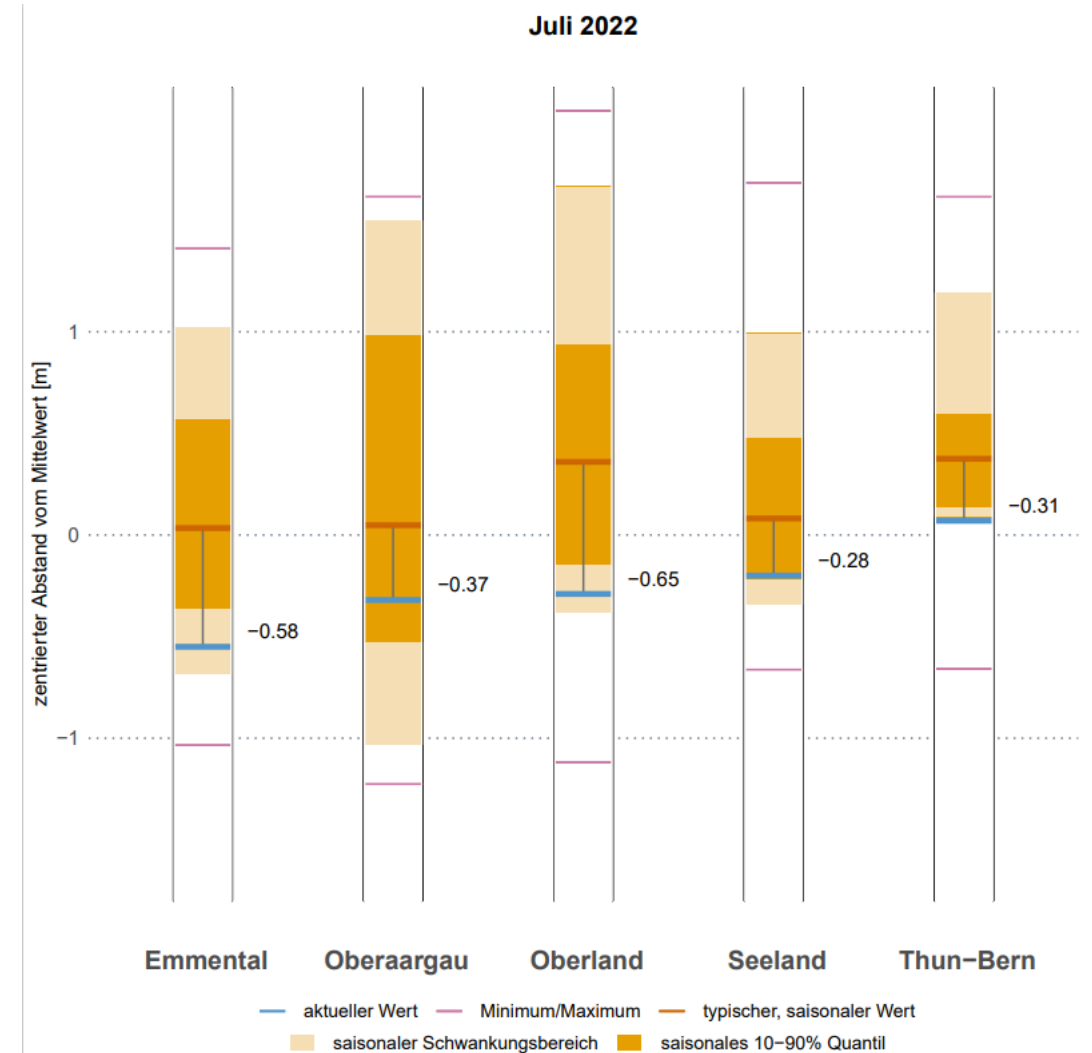
⇒ Die meisten WVs sind gut gerüstet

## MASSNAHMEN DIE AUFGRUND VON WASSERKNAPPHEIT 2018 GETÄTIGT WURDEN



# Auswirkungen Trockenheit

- Grundwasser reagiert mit Verzögerung
- Kleine, lokale Grundwasservorkommen stärker betroffen
- Hochgelegene Quellen mit kleinem Einzugsgebiet versiegen





# Massnahmen

**Wasserstrategie ist nach wie vor aktuell!**

- Vernetzung zwischen den Wasserversorgern *Massnahme WW-3*
- Wichtige, gute Fassungen sichern und schützen *Massnahme WW-1*
- Professionelle Wasserversorger, um mit hohen Anforderungen umgehen zu können *Massnahme WW-3*



# Anforderungen Wasserversorgungen

- Verunreinigungen (Pestizide, Mikroverunreinigungen, etc.)
- Nutzungskonflikte (Siedlung, Naturschutz, Landwirtschaft)
- Stromlücke
- etc.



**DIVERSIFIZIERUNG**



# Was tut der Kanton?

- Ressourcenschutz
- Vernetzung / Regionalplanung
- Wasserressourcenmanagement

# Was tut der Kanton?

- Ressourcenschutz
  - Präventiver Grundwasserschutz ist oberstes Prinzip
  - Ausscheidung Zuströmbereiche
  - Sicherung wichtiger Fassungen
  - Nutzungskonflikte bereinigen
- Vernetzung / Regionalplanung
- Wasserressourcenmanagement



Quelle: SVGW-Broschüre «Wasser und seine natürlichen Vorkommen schützen»

# Was tut der Kanton? -

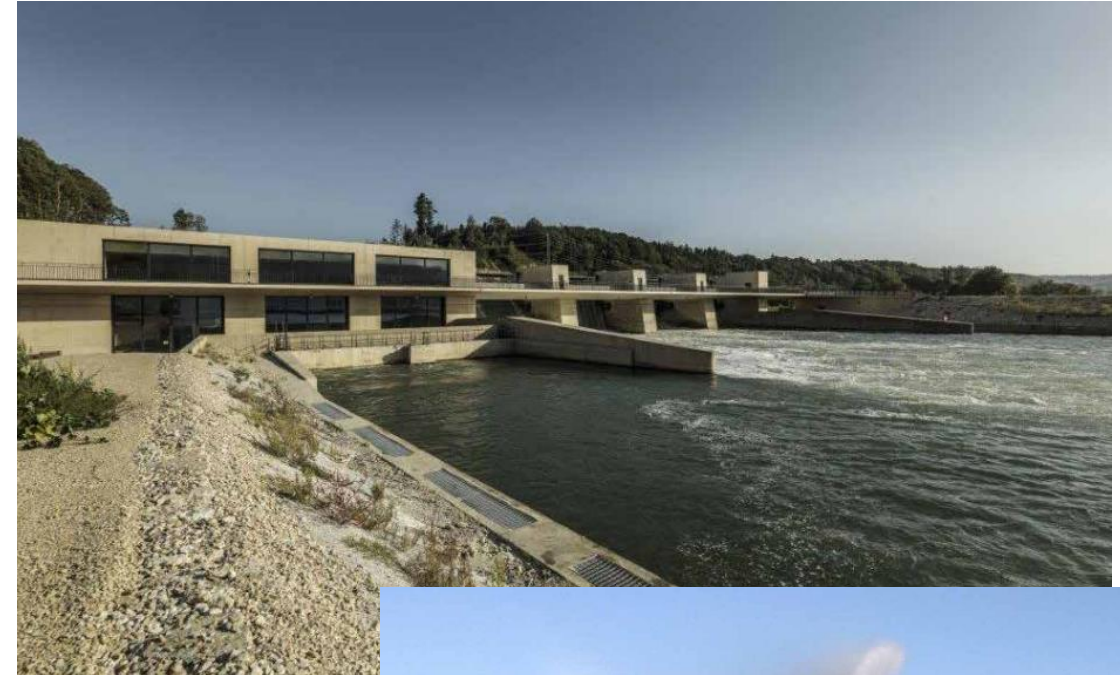
- Ressourcenschutz
- Vernetzung / Regionalplanung
  - Kant. WV-Planung: Einteilung Räume und Regionen, Dargebot, Szenarien und Wasserflüsse auf Ebene Raum)
  - Umsetzung auf Ebene Region (technische Konzepte) und lokal (GWP)
  - AWA: erstellt und setzt Regionalplanungen mit WVs um
- Wasserressourcenmanagement





# Was tut der Kanton?

- Ressourcenschutz
- Vernetzung / Regionalplanung
- Wasserressourcenmanagement
  - Zukünftig Pläne für besonders betroffene Regionen / Gebiete nötig, um vielfältige Wassernutzung unter einen Hut zu bringen



# Fazit

- Verantwortung Wasserversorgung: in erster Linie bei Gemeinden
- Kanton unterstützt mit
  - Bereitstellung von Grundlagen,
  - langfristigen Planung und Vernetzung zwischen den Wasserversorgern
  - beim allgemeinen Grundwasserschutz



# Kontakt

Stefan Mürner  
Siedlungswasserwirtschaft  
stefan.muerner@be.ch  
+41 31 636 78 95

